

Wichtige Anschriften:

Pfarramt:

Pfarrer Jürgen Seng, Großenlöderer Weg 2, 36 110 Hartershausen
Tel.: 06642 229, Fax: 06642 405412
E-Mail: pfarramt.hartershausen@web.de
www.kirchspiel-hartershausen.de
Spendenkonto: Sparkasse Oberhessen, Nr. 371109722, BLZ: 518 500 79

Gemeindebüro:

Donnerstags von 16:30 bis 18:00 Uhr unter Tel.: 229
Melanie Klein, Im Hirtfeld 4, 36 110 Hartershausen

Stellvertretende Vorsitzende der Kirchenvorstände:

Michaela Göbel, Sandlofser Straße 6a, 36110 Fraurombach
Andrea Schmidt, Am Schlitzer Garten 4, 36 110 Pfordt

Küster:

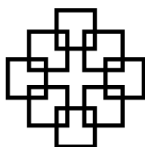
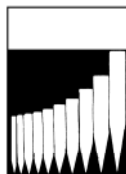
Pfordt: Annemarie Trabes, Raiffeisenstraße 3, Tel.: 06642 5548
Üllershausen: Elfriede Eurich, Brückenweg 4, Tel.: 06642 919307
Hartershausen: Heinrich Happel, An der Lied 10, Tel.: 06642 5810
Hemmen: Margarethe Hilpert, Schmiedsgasse 8, Tel.: 06642 1803
Fraurombach: nicht besetzt

Hausmeisterin Gemeindehaus:

Christine Sippel, Großenlöderer Weg 8, Tel.: 06642 5853

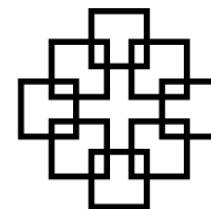
Organisten:

Holger Eurich, Brückenweg 4, 36110 Üllershausen
Tel.: 06642 919305
Stephanie Muhl, Seeburgstraße 31, 36110 Üllershausen
Tel.: 06642 1047
Lotti Schäfer, Alte Straße 2, 36110 Pfordt
Tel.: 06642 5197
Joachim Weitzdörfer, An der Eiche 6, 36110 Fraurombach
Tel.: 06642 40088



Impressum:
Ev. Kirchengemeinden
Hartershausen und Fraurombach
Großenlöderer Weg 2, 36110 Hartershausen
Herausgegeben im Auftrag der Kirchenvorstände
von Pfarrer Jürgen Seng
Mitarbeit: Andrea Aonso, Claudia Trabes
Druck: Binder Marketing, Leonberg
Auflage: 530 Stück; Redaktionsschluss: 16.10.10

Gemeindebrief



für die Evangelischen Kirchengemeinden
Hartershausen und Fraurombach

Fraurombach - Hartershausen - Hemmen - Pfordt - Üllershausen

November 2010 bis Februar 2011



**Liebe Gemeindeglieder in Hemmen,
Pfordt, Üllershausen, Fraurombach und Hartershausen!**

Gefällte Stämme am Wegrand sauber geschichtet. Sie liegen wohl schon länger, denn die Rinde beginnt sich abzulösen und das Holz beginnt zu reißen. Aber sie werden wohl bald abgeholt werden, die grüne Markierung, schon etwas verblasst, zeigt es.

Fasziniert aber bin ich von den Ringen, die trotz der Schnittmarken der Säge so gut und klar zu erkennen sind. Für jedes Jahr ein Ring. Ich bemühe mich zu zählen, man vertut sich leicht bei einem solch gleichmäßigen Muster. Die kleineren Stämme - sind es 10,15 Ringe? Bei dem dicken Stamm in der Mitte komme ich auf über 30, die letzten sind für mich nicht mehr so deutlich zu erkennen.

Warum sind die Bäume in so unterschiedlichem Alter gefällt worden? Waren die jüngeren über? Nahmen sie anderen, die hochwachsen sollten, das Licht und den Boden? Oder gab es andere Gründe, warum sie so viel früher als der dicke in der Mitte gefällt wurden?

In der Schule habe ich gelernt, dass diese Ringe deswegen unterschiedlich breit sind, weil es eben unterschiedliche Wachstumsbedingungen pro Jahr gibt; ist es ein gutes Jahr mit dem entsprechenden Verhältnis von Sonne und Regen, dann werden die Ringe breit, in mageren Jahren sind die Ringe schmal.

Jahresringe -

ich weiß, dass es von alters her ein Bild für das menschliche Leben ist. Doch auch wenn es nicht originell ist, es zieht mich immer wieder in seinen Bann.

Wie sehen bei mir die Jahresringe aus?

Was waren die guten Jahre?

Ich beginne zu überlegen, versuche mich zu erinnern:

Das Jahr mit erfolgreichem Examen? Mein Hochzeitsjahr?

Das Jahr mit dem unvergesslichen Urlaub?

Und die schlechten Jahre, sind das die, die von Krankheit geprägt waren oder von Trauer?

Mitteilungen * Mitteilungen

Konfirmation	Termin
2011	08. Mai
2012	15. April
2013	07. April

Unser Gemeindehaus kann auch Familienfeste oder Trauerkaffees angemietet werden.

Goldene Konfirmation 2011

Die Festgottesdienste zur Goldenen Konfirmation finden statt:

Für die Kirchengemeinde Hartershausen am Pfingstsonntag, dem 12. Juni 2011, um 10.00 Uhr in der Nikolaikirche Hartershausen.

Für die ehemalige Pfarrei Hutzdorf am Pfingstmontag, dem 13. Juni 2011, um 10.00 Uhr in der Kirche Fraurombach.

Ich bitte Vertreter der betroffenen Konfirmandenjahrgänge um Kontaktaufnahme mit mir im Februar 2011.

Herzliche Bitte an alle Vereine und Institutionen!!

Sollten Sie im Jahr 2011 im Rahmen einer Festveranstaltung wünschen, dass dort ein Gottesdienst gefeiert wird, so teilen Sie mir diesen Termin bitte bis zum 31. Januar 2011 mit, damit ich ihn in meine Jahresplanung aufnehmen kann. Einmal im Gemeindebrief veröffentlichte Gottesdiensttermine werde ich nicht mehr ändern oder verlegen.

Falls weitere Jubiläumskonfirmanden in 2011 ihre Silberne oder Diamantene Konfirmation feiern möchten, bitte ich ebenfalls um rechtzeitige Terminabsprache.

Wie ein Baum

Der
barmherzige
Gott segne dein Leben.

Er lasse dich wachsen und gedeihen
wie einen Baum. Gott schenke dir Wurzeln,
die tief im Leben gründen und dich aus der Quelle des
Gottvertrauens speisen. Gott verleihe dir Standfestigkeit;
einen Stamm, der den Stürmen des Lebens widersteht.
Trotzig und getrost wachse zum Himmel empor. Gott lasse
die Sonne scheinen über dir, er gebe Wärme und Weite.
Großzügig mögen sich ausbreiten deine Äste und Zweige.
Die Vögel sollen darin ihre Nester bauen und
Früchte mögest du sehen zu seiner Zeit;
Früchte deiner Arbeit und Liebe.

Frühling und
Sommer,
Herbst und
Winter,
das ganze
Leben
schenke dir Gott.

Er lasse dich reifen zum ewigen Leben. Amen.

Reinhard Ellsel

Aber was ist der Maßstab für ein gutes, für ein schlechtes Jahr?
Ist es vielleicht so, dass auch bei mir das erst zu erkennen ist,
wenn kein neuer Jahresring mehr dazukommt, ich gefällt bin wie
ein Baum?

Und wie viele Jahresringe kommen noch dazu bei mir? Einer?
Viele? Keiner mehr? Werde ich dann - wie man so sagt - vor der
Zeit sterben - so wie die jungen Bäume hier im Bild? Aber wer
bestimmt, was "vor der Zeit" ist?

Und kann ich austrocknen, tiefe Risse bekommen, noch wäh-
rend ich lebe, bevor ich gefällt bin und einfach nur noch da lie-
ge? Was hält mich grün? Lässt den Saft fließen und verhindert
die Risse? Die Lebenskraft? Die Liebe? Gott? So viele Fragen -
Fragen nach und auch an Gott! Ob er mich Antworten finden
lässt?

Den Tagen des Novembers, in denen uns die Fragen nach Le-
ben und Tod besonders nah sind, folgen mit der Advents- und
Weihnachtszeit Tage voller Licht, voller Erwartung und voller
Freude. Und so wünsche ich Ihnen schon von ganzem Herzen
eine gesegnete Adventszeit, ein frohes und friedvolles Weih-
nachtsfest und alles erdenklich Gute für das Jahr 2011.

Mit der Jahreslosung für das neue Jahr, die im Römerbrief steht,
grüße ich Sie alle ganz herzlich aus dem Pfarrhaus in Harters-
hausen und freue mich auf zahlreiche Begegnungen mit Ihnen:

***Lass dich nicht vom Bösen überwinden,
sondern überwinde das Böse mit Gutem.***

Mit allen guten Wünschen

Ihr Pfarrer



Kabarett mit Clajo Herrmann

Für **Freitag, den 5. November 2010** laden unsere Kirchengemeinden zu einem Abend mit dem Pfarrer und Kabarettisten Clajo Herrmann ein. Lassen Sie sich dieses besondere Highlight nicht entgehen und kommen Sie um 19.00 Uhr nach Pfordt in die Dorfschern. Der Eintrittspreis beträgt 14,00 Euro im Vorverkauf und 15,00 Euro an der Abendkasse. 10 % des Eintrittspreises kommen der Aktion „Hilfe für Bianca“ zu Gute.

Martinsfeier

Auch in diesem Jahr findet wieder unsere traditionelle Martinsfeier statt. Wir beginnen mit einer Andacht in der Nikolaikirche zu Hartershausen am **Freitag, den 12. November 2010, um 18.00 Uhr.**



Im Anschluss an die Andacht findet der Laterneumzug statt.

Auch in diesem Jahr bieten wir wieder allerlei Leckereien an. Außerdem wird es neben kalten Getränken auch wieder den Original St. Martinstrunk geben.

Mit dem Erlös des Martinsfestes unterstützen wir in diesem Jahr die Aktion „Hilfe für Bianca“.

Brot für die Welt

Diesem Gemeindebrief liegt eine Informationsbroschüre von „Brot für die Welt“ bei. So haben Sie die Möglichkeit sich ein wenig über die Arbeit dieser wichtigen Hilfsorganisation zu informieren.

Die beigegefügte Spendentüte können Sie in den Kirchen oder im Pfarramt abgeben.

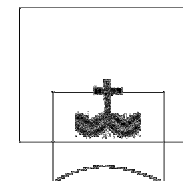
**Brot
für die Welt**
Postbank Köln 500 500 - 500

Taufe * Trauung * Beerdigung

Es wurde getauft:

Johanna Seimayr

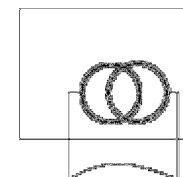
am 14. August 2010 in Üllershausen



Es wurden getraut:

Christian Seimayr und Carloyn Seimayr, geb. Obenhack

am 14. August 2010 in Üllershausen



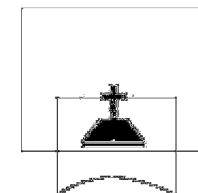
Es wurden bestattet:

Christine Schmidt, geb. Seiling, 77 Jahre

am 15. September 2010 in Fraurombach

Katharina Becker, geb. Renker, 83 Jahre

am 2. Oktober 2010 in Üllershausen



Stellenausschreibung

Die Kirchengemeinde Fraurombach sucht
ab sofort



eine Küsterin / einen Küster

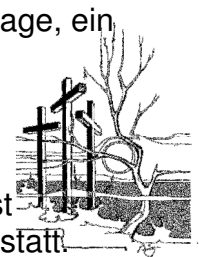
zur Betreuung der Kirche in Fraurombach. Die Aufgaben umfassen die Vorbereitung und Betreuung der sonntäglichen Gottesdienste und der übrigen Gottesdienste zu besonderen Anlässen, das Läuten zu bestimmten kirchlichen Zwecken, die Betreuung der Heizung, Reinigung der Kirche und die Pflege der Außenanlagen, außer Rasenmähen. Für die nebenberufliche Stelle wird ein Anstellungsvertrag abgeschlossen; Vergütung nach KDAVO. Die mit dem Dienst entstehenden Auslagen werden erstattet.

Bei Nachfragen wenden Sie sich an die Mitglieder des Kirchenvorstandes oder Herrn Pfarrer Seng.

Bewerbungen an den Kirchenvorstand der Ev. Kirchengemeinde Fraurombach, Großenlöderer Weg 2, 36110 Schlitz.
Telefon: 06642 229, Fax: 405412.
eMail: pfarramt.hartershausen@web.de

Gedenkfeier am Volkstrauertag

Der Volkstrauertag ist einer unserer stillen Feiertage, ein Tag des Innehaltens, der Einkehr: Wir gedenken der Opfer der Kriege und der Gewaltherrschaft. Die zentrale Gedenkfeier für die Kirchengemeinden Hartershausen und Fraurombach findet am Volkstrauertag im Anschluss an den Gottesdienst um 12.00 Uhr auf dem Friedhof in Fraurombach statt.



Ende des Kirchenjahres

Am Ende des Kirchenjahres gedenken wir all derer, die im zu Ende gehenden Kirchenjahr verstorben sind, in dem wir noch einmal ihre Namen nennen und Kerzen für sie anzünden.



»Sie sind nicht wirklich tot,
die in unseren Herzen leben«

Wir laden ein zu den Gottesdiensten am 14.11.2010 um 9.30 Uhr in Üllershausen und um 11.00 Uhr in Fraurombach, am 17. November 2010 um 19.00 Uhr in Hartershausen, sowie am 21.11.2010 um 9.30 Uhr in Hemmen und um 11.00 Uhr in Pfordt.

Lichterkerche

Am ersten und dritten Adventssonntag wollen wir uns abends um 18.00 Uhr als Gemeinde aus Kleinen und Großen in unseren Kirchen treffen, um im Schein der Kerzen auf adventliche und vorweihnachtliche Geschichten zu hören, um Gedichten zu lauschen und die bekannten Weisen zu singen. Lassen Sie sich herzlich einladen, und entfliehen Sie ein wenig dem Stress und der Hektik der Vorweihnachtszeit.

Die Lichterkerchen finden statt:

1. Advent (28.11.2010) in Fraurombach
3. Advent (12.12.2010) in Üllershausen.



Kurrende-Blasen

Zum **Kurrende-Blasen** lädt unser Posaunenchor für Sonntag, den **19. Dezember 2010** an die folgenden Orte statt:

14.30 Uhr in Fraurombach (am Dorfbrunnen);

15.00 Uhr in Pfordt (am Dorfbrunnen);

15.30 Uhr in Üllershausen (an der Kirche);

16.00 Uhr in Hartershausen (bei der Dreschhalle);

16.30 Uhr in Hemmen (Kreuzung Mittelstraße).



Hausabendmahl

Für Gemeindeglieder, die nicht mehr am Gottesdienst teilnehmen können, besteht die Möglichkeit das Heilige Abendmahl zu Hause zu feiern.

Ich komme gerne zu Ihnen in die Häuser und feiere mit Ihnen im Rahmen einer kleinen Andacht das heilige Abendmahl.

Bitte geben Sie im Pfarramt Bescheid, damit wir einen Termin vereinbaren können. Tel.: 229



Kindergottesdienstfeier im Advent

Zu einer Adventsfeier lädt das Kindergottesdienstteam alle Kindergottesdienstkinder ganz herzlich ein, für **Samstag, den 18. Dezember 2010**.



Die Kinder aller fünf Dörfer treffen sich um 10.00 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus in **Fraurombach**, wo wir dann zusammen singen, spielen, essen, trinken, feiern und Geschichten hören werden.

Um 14.00 Uhr können die Kinder dann am DGH Fraurombach abgeholt werden.

Aus den Gemeinden

Herzlichen Dank Frau Pröscher !

Zum 1. September hat Frau Silke Pröscher ihr Amt als Küsterin für die Kirche in Fraurombach niedergelegt, da sie verzogen ist.

Wir danken Frau Pröscher für ihre Dienste und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute und Gottes reichen Segen.

Herzlich Willkommen!

Wir begrüßen herzlich unsere neuen Mitglieder des Kirchenvorstandes, die am 29. August 2010 in ihr Amt eingeführt wurden:

Michaela Krasel, Üllershausen
Mathias Kreutzer, Hemmen
Heike Lucas, Fraurombach



Wir danken ihnen für ihre Bereitschaft zur Mitarbeit und wünschen ihnen für ihren Dienst Gottes Segen.

» Gott lässt mich teilhaben an seiner schöpferischen Kraft und seiner Fantasie. Ich kann aussäen und pflanzen, kann etwas aufbauen und die Welt um mich herum gestalten.

TINA WILLMS

Orgelsanierung Pfordt



Die Sanierung unserer wertvollen Denkmalorgel, die von den Orgelbaumeistern Augustin und Josef Oestreich aus Bimbach erbaut wurde, hat im Oktober begonnen. Orgelbaumeister Andreas Schmidt aus Linsengericht hat zunächst damit begonnen, die seltene doppelte Balganlage neu zu beledern.

In weiteren Arbeitsschritten werden dann Gehäuse, Spieltisch, Traktur, Windlade und das Pfeifenwerk überarbeitet und teilweise erneuert werden. Zum Abschluss der Arbeiten wird dann eine komplette Neuintonation der Orgel notwendig.

Wir freuen uns, dass wir nunmehr mit dieser Maßnahme beginnen konnten und bald wieder unsere Orgel in den Gottesdiensten zu hören sein wird.

Am 21. September 2010 überreichten in der Pfordter Kirche der Präsident des Landesamtes für Denkmalpflege Hessen, Herr Prof. Dr. Gerd Weiß, der Landeskonservator derselben Behörde, Herr Dr. Bernhard Buchstab sowie der Geschäftsführer der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen, Herr Dr. Thomas Wurzel, dem Kirchenvorstand Bewilligungsbescheide zur Unterstützung der Orgelrestaurierung in Höhe von insgesamt 9.200,00 Euro. In diesem Zusammenhang erinnerte Pfarrer Seng daran, dass die Restaurierung nur begonnen werden konnte, weil die Pfordter Jagdgenossenschaft einen Kostenzuschuss von 15.000,00 Euro zugesagt hatte und die Mitbürgerinnen und Mitbürger Pfordts rund 10.000,00 Euro gespendet haben.

Die Maßnahme ist mit rund 55.000,00 Euro veranschlagt. Außer den bereits genannten, werden Eigenmittel der Kirchengemeinde und der EKHN aufgewendet werden. Zudem sind Unterstützungsanträge an das Ev. Dekanat Vogelsberg und die EKD-Stiftung „Orgelklang“ gestellt.

Weihnachtsgottesdienste

Die Christvespern finden in diesem Jahr um 15.30 Uhr in Pfordt, um 16.30 Uhr in Fraurombach, um 17.30 Uhr in Üllershausen und um 18.30 Uhr in Hemmen statt. Die Christmette feiern wir um 22.00 Uhr in der Kirche in Hartershausen.

Gemeindeglieder aus Hartershausen, die gerne eine Christvesper besuchen möchten, sind herzlich in eine der Nachbarkirchen eingeladen.



Ebenso sind die Gemeindeglieder aus den anderen Dörfern zur Feier der Christmette nach Hartershausen eingeladen.

Die Festgottesdienste am 1. Weihnachtsfeiertag finden um 9.30 Uhr in Fraurombach und um 11.00 Uhr in Hemmen statt. Wir freuen uns, wenn zu diesen Gottesdiensten auch Gemeindeglieder aus Pfordt, Hartershausen und Üllershausen kommen.

Am 2. Weihnachtsfeiertag findet ein musikalischer Weihnachtsgottesdienst für die Gemeindeglieder aller Dörfer unserer Kirchengemeinden, abends um 18.00 Uhr in der Kirche in Üllershausen statt.

In diesem besonderen Gottesdienst wird die Musik im Mittelpunkt stehen. Die ganze Gemeinde ist herzlich eingeladen die Weihnachtsfeiertage in diesem Gottesdienst musikalisch ausklingen zu lassen.



Gottesdienste zum Jahreswechsel



Silvester

Die Kirchenvorstände haben beschlossen, dass die Gottesdienste am Silvesterabend 2010 wie folgt stattfinden:

16.00 Uhr Kirche Fraurombach

17.15 Uhr Kirche Pfordt

18.30 Uhr Kirche Hartershausen.

Die Gemeindeglieder der anderen Dörfer sind herzlich eingeladen zum Jahresschlussgottesdienst in eine der Nachbarkirchen zu kommen. Auch in diesem Jahr wird es wieder Kacheln mit der Jahreslosung geben. Am Neujahrstag sind die Gemeinden eingeladen zum Gottesdienst in die Stadtkirche Schlitz zu gehen.

Achtung - Pfarrer ist nicht da

Vom 3. Januar bis 9. Januar 2011 mache ich Urlaub.
Vertretung in dieser Zeit hat:

Herr Pfarrer Peter Sachs

Pfarramt Kreutzersgrund, 36110 Nieder-Stoll

Tel.: 06642/1512

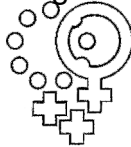
Die Vertretung während der Konfirmandenfreizeit vom 31.01 – 03.02. 2011 wird noch bekannt gegeben.



Frauenarbeit

Zur Vorbereitung des Weltgebetstages 2011 findet ein gemeinsamer Vorbereitungsabend statt und zwar, am **Donnerstag, dem 10. Februar 2011 um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus Hartershausen.**

Ansprechpartnerin: Erika Kreuzer, Tel.: 7676.



Gottesdienst mit Neujahrsempfang

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder einen Kirchspielgottesdienst in den ersten Wochen des neuen Jahres feiern, und zwar am Sonntag, dem 23. Januar 2011 um 18.00 Uhr in der Kirche in Pfordt. Daran anschließend findet ein Neujahrsempfang statt. Die Kirchenvorstände laden die Gemeindeglieder aller fünf Dörfer hierzu herzlich ein.



Kirchspiel ist online

Seit Juli 2010 sind unsere Kirchengemeinden auch im Internet zu finden. Unter **www.kirchspiel-hartershausen.de** finden Sie alle Neuigkeiten und vieles Wissenswerte aus Geschichte und Gegenwart unserer Pfarrei. Schauen Sie doch mal vorbei.



Kinderseite

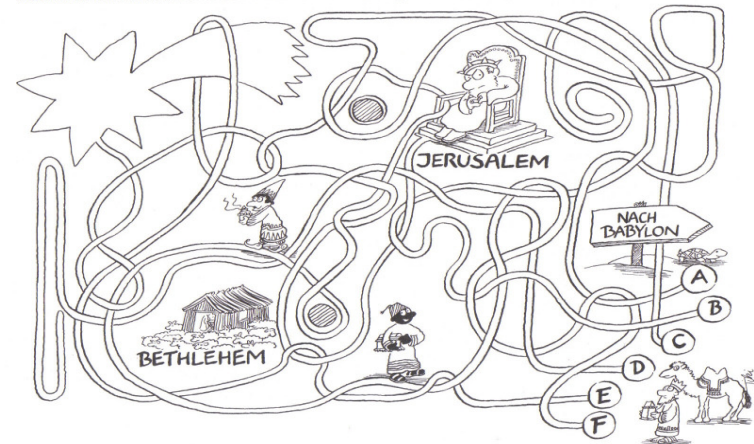
*

Kinderseite



Die Reisen der Weisen

Noch einmal zu den Weisen aus dem Morgenland: Von welchem Buchstaben bis zu welchem Buchstaben verlief ihre Reise? Hinweise zu Hinweg und Rückweg stehen wieder in Matthäus 2.



Von B zu Herodes in Jerusalem, dann nach Betlehem, aber auf einem anderen Weg zurück – nach F.

WOHER DER ADVENTS-KRANZ KOMMT



Weißt du, woher der Adventskranz kommt? Der Pfarrer und Leiter des Waisenheimes „Rauhes Haus“ bei Hamburg hatte im Jahr 1839 vermutlich als Erster einen solchen Kranz verwendet. Johann Hinrich Wichern wollte mit einfachen Mitteln für die Waisenkinder etwas Weihnachtsstimmung zaubern. Auch weil die Kinder ihn immer wieder fragten, wann denn nun endlich Weihnachten sei, baute er ihnen eine Art Kalender. Er nahm ein altes Wagenrad aus Holz, an dem er ähnlich wie bei einem Adventskalender für jeden Tag der Adventszeit eine Kerze anbrachte.

Vom 1. Dezember an durften die Kinder dann jeden Tag eine Kerze

mehr anzünden. Dazu wurden Weihnachtsgeschichten vorgelesen und Lieder gesungen. An diesem Kranz gab es vier große weiße Kerzen für die Adventssonntage. An den Wochentagen wurde jeweils eine weitere rote Kerze an diesem Kranz angezündet und an den Adventssonntagen dann eine der großen Kerzen.

Weil diese Idee auch den Besuchern des Waisenheimes gefiel, gab es bald bei immer mehr Familien solche Adventskränze. Von dort aus hat sich dieser Brauch im ganzen Land ausgebreitet. Der hölzerne Lichterkranz hat sich dabei allerdings verändert. Wir kennen ihn heute als grünen Kranz.

Jugendfreizeit – Inseltage auf Langeoog

Hallo Jugendliche aus dem Schlitzerland!

Habt Ihr Lust auf ein paar coole Tage an der Nordsee? Wollt Ihr mit jungen Leuten eine Woche auf einer Insel verbringen? Habt Ihr Bock mal ohne Eure Eltern zu verreisen? Seid Ihr reif für die Insel? Dann fahrt doch einfach mit uns nach Langeoog!!!!

Das Pfarramt Hartershausen organisiert in diesem Jahr erstmals eine Jugend-Sommerfreizeit für Kids und Jugendliche von 10 bis 18 Jahren. Wir fahren von Sonntag, dem 26. Juni bis Freitag, den 01. Juli 2011 in die OWD-Inselfreizeitanlage Langeoog. Euch erwartet jede Menge Fun auf einer autofreien Ostfriesischen Insel. Ein super Sand- und Sportstrand, ein neues Meerwasser-Wellen- und Erlebnisbad, eine Wattwanderung, eine Kutterfahrt auf der Nordsee und viele andere Aktivitäten. Die Hin- und Rückfahrt erfolgen mit einem modernen Reisebus bis/ab Bensersiel und mit der Inselfähre nach/von Langeoog.



Hier weitere Infos:

Unterkunft: OWD-Inselfreizeitanlage Langeoog.
www.owd-langeoog.de

Preis: Maximal 330,00 Euro (wahrscheinlich weniger)

Im Preis enthalten sind: Unterkunft in Mehrbettzimmern, 5 Übernachtungen mit Vollpension, Bus- und Schifffahrt, Kurtaxe, täglich 90 Minuten freier Eintritt im Meerwasser-Erlebnisbad, Wasserturmbesichtigung, Wattwanderung, Inselführung und eine Kutterfahrt sowie weitere reichhaltige Programmpunkte, bei denen wir auch auf Eure Wünsche eingehen können.

Anmeldungen werden ab sofort entgegengenommen bei: Jürgen Seng, Tel.: 06642-229, Fax: 06642-405412, eMail: pfarramt.hartershausen@web.de

Die Teilnehmerzahl ist auf 34 Personen begrenzt. Es entscheidet die Reihenfolge der Anmeldungen. Also wartet nicht zu lange. Spätestens bis 12. März 2011 brauchen wir die TeilnehmerInnen.



Anmeldung zur Jugendfreizeit auf Langeoog des Pfarramtes Hartershausen
vom 26.06.-01.07.2010

Name, Vorname :
Anschrift :
Telefonnr. :

Ort, Datum Unterschriften Teilnehmer/in Erziehungsberechtigte/r

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten vom 7. November 2010 bis 6. März 2011

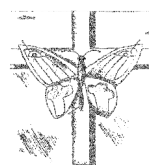
07.11.2010



Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr

09.30 Uhr Gottesdienst in Frauombach
11.00 Uhr Gottesdienst in Hemmen

14.11.2010



Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr

09.30 Uhr Gottesdienst in Üllershausen
mit Gedenken der Verstorbenen
11.00 Uhr Gottesdienst in Frauombach
mit Gedenken der Verstorbenen

17.11.2010

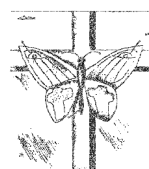


Buß- und Bettag

Buß- und Bettag

19.00 Uhr Gottesdienst in Hartershausen
mit Gedenken der Verstorbenen

21.11.2010



Ewigkeitssonntag

09.30 Uhr Gottesdienst in Hemmen
mit Gedenken der Verstorbenen
11.00 Uhr Gottesdienst in Pfordt
mit Gedenken der Verstorbenen

28.11.2010



1. Advent

09.30 Uhr Gottesdienst in Pfordt mit Abendmahl
11.00 Uhr Gottesdienst in Üllershausen mit Abendmahl
18.00 Uhr Lichterkirche in Frauombach

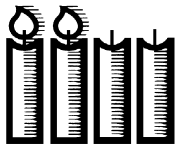
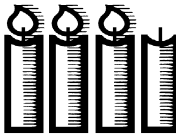
05.12.2010 	<u>2. Advent</u> 09.30 Uhr Gottesdienst in Hartershausen mit Abendmahl 11.00 Uhr Gottesdienst in Hemmen mit Abendmahl
12.12.2010 	<u>3. Advent</u> 09.30 Uhr Gottesdienst in Pfordt 11.00 Uhr Gottesdienst in Frauombach 18.00 Uhr Lichterkirche in Üllershausen
19.12.2010 	<u>4. Advent</u> 09.30 Uhr Gottesdienst in Hemmen 11.00 Uhr Gottesdienst in Hartershausen
24.12.2010 	<u>Heiliger Abend</u> 15.30 Uhr Christvesper in Pfordt 16.30 Uhr Christvesper in Frauombach 17.30 Uhr Christvesper in Üllershausen 18.30 Uhr Christvesper in Hemmen 22.00 Uhr Christmette in Hartershausen
25.12.2010 	<u>1. Weihnachtsfeiertag</u> 09.30 Uhr Gottesdienst in Frauombach 11.00 Uhr Gottesdienst in Hemmen
26.12.2010 	<u>2. Weihnachtsfeiertag</u> 18.00 Uhr Musikalischer Weihnachtsgottesdienst in Üllershausen



Foto: epd bild

Präses Nikolaus Schneider,
Vorsitzender des Rates
der Evangelischen Kirche
in Deutschland (EKD)

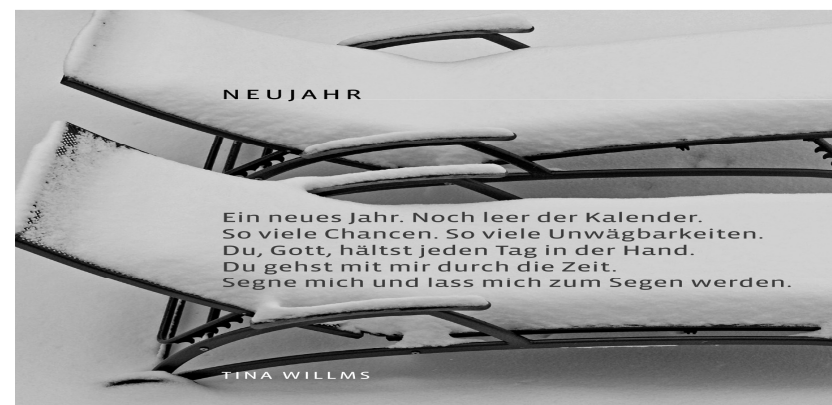
PRÄSES NIKOLAUS SCHNEIDER
ZUR JAHRESLOSUNG 2011

Lass dich nicht
vom Bösen überwinden,
sondern überwinde
das Böse mit Gutem.

Römer 12,21

„Typisch Kirche!“, mögen viele spontan denken, wenn sie diese Jahreslosung lesen. Immer mit dem erhobenen Zeigefinger drohen. Aber halt! Das ist gar nicht gemeint. Ich glaube, hier ist Paulus einfach ein guter Seelsorger. Das Gewicht liegt auf der zweiten Hälfte des Bibelverses. Wir sollen Böses mit Gutem überwinden. Das ist nicht leicht, denn meist wollen wir mit gleicher Münze heimzahlen, um unseren Ärger loszuwerden. Aber dieses Denken macht nicht glücklich. Viel befreiender

und überraschender ist es eben, das Böse mit Gutem zu überwinden. Also mit Freundlichkeit und Humor auf verbissene Kritik reagieren und auf Vergeltung verzichten. Solche Haltung macht uns nicht klein, sondern im Gegenteil: Sie macht uns groß! Ja, sie ist eigentlich die Paradedisziplin unser jüdisch-christlichen Tradition. Lassen wir uns einladen, diese Disziplin zu üben. Nicht immer, aber immer öfter, und vielleicht können wir irgendwann gar nicht mehr anders. Es gäbe Schlimmeres...



Gedanken von Propst Schmidt

Evangelisch – sich den Herausforderungen des Lebens stellen

Ich bin evangelisch. Dabei hat mich das Thema „Ökumene“ über viele Jahrzehnte begleitet. Ich bin am Mittelrhein aufgewachsen, in einer Diaspora-Gemeinde und habe die Feierlichkeit vieler katholischer Gottesdienste kennen gelernt. In den Universitätsstädten, wo ich evangelische Theologie studierte, hatte ich zahlreiche Kontakte zu christlichen Freikirchen. Durch das zusätzliche Studium der altkatholischen Theologie lernte ich das kirchliche Leben anglikanischer und orthodoxer Gemeinden kennen. Diese Vielfalt christlicher Kirchen finde ich bis heute einen großen Schatz. Ökumene ist für mich ein Herzensanliegen.

Ökumenische Begegnungen sind eine Bereicherung – und sie stellen die Frage: Was macht das Besondere meiner eigenen, evangelischen, reformatorisch geprägten Kirche aus?



Für mich bedeutet „Evangelisch sein“: Von der Botschaft Jesu, dem Evangelium kommend, möchte ich mich den Fragen und Herausforderungen unserer Zeit und unseres Lebens stellen. Das Evangelium hinterfragt dabei auch unsere Traditionen und Institutionen.

Gleichzeitig gibt das Evangelium Kraft und ist Richtschnur des Handelns – für mich und unsere Kirche.

In Vorbereitung auf das Lutherjubiläum 2017 begehen die evangelischen Kirchen seit 2008 die „Lutherdekade“. Vor 500 Jahren hat Martin Luther mit der Veröffentlichung seiner Thesen die Reformation ausgelöst. Das Jubiläum erinnert nicht nur an eine Person und ein historisches Ereignis - sondern fragt auch nach dem evangelischen Profil in unserer Zeit und erwartet evangelische Antworten.

Was bedeutet „Evangelisch sein“ heute für Sie? Inmitten von Ökumene, multireligiösen Gesprächen und den Fragen einer globalisierten Gesellschaft?

Lassen Sie uns in vielfältigen Begegnungen der nächsten Monate darüber ins Gespräch kommen. Ich freue mich darauf.

Mit herzlichen Grüßen!

Ihr Propst Matthias Schmidt

31.12.2010



Silvester

Silvester

16.00 Uhr Gottesdienst in Frauombach
17.15 Uhr Gottesdienst in Pfordt
18.30 Uhr Gottesdienst in Hartershausen

02.01.2011



2. Sonntag nach Weihnachten

09.30 Uhr Gottesdienst in Üllershausen
11.00 Uhr Gottesdienst in Hartershausen

09.01.2011



1. Sonntag nach Epiphania

09.30 Uhr Gottesdienst in Frauombach
11.00 Uhr Gottesdienst in Pfordt

16.01.2011



2. Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr Gottesdienst in Hemmen im DGH
anlässlich der Antoniuskirmes

23.01.2011



3. Sonntag nach Epiphania

18.00 Uhr Gottesdienst zum neuen Jahr
in Pfordt
mit anschließendem Empfang



30.01.2011	<u>4. Sonntag nach Epiphania</u> 09.30 Uhr Gottesdienst in Hartershausen 11.00 Uhr Gottesdienst in Üllershausen
06.02.2011	<u>5. Sonntag nach Epiphania</u> 09.30 Uhr Gottesdienst in Pfordt 11.00 Uhr Gottesdienst in Frauombach
13.02.2011	<u>Letzter Sonntag nach Epiphania</u> 09.30 Uhr Gottesdienst in Hartershausen 11.00 Uhr Gottesdienst in Hemmen
20.02.2011	<u>Septuagesimae</u> 09.30 Uhr Gottesdienst in Pfordt 11.00 Uhr Gottesdienst in Üllershausen
27.02.2011	<u>Sexagesimae</u> 09.30 Uhr Gottesdienst in Hemmen 11.00 Uhr Gottesdienst in Hartershausen
06.03.2011	<u>Estomihi</u> 09.30 Uhr Gottesdienst in Üllershausen 11.00 Uhr Gottesdienst in Frauombach



**33. Deutscher
Evangelischer Kirchentag
Dresden 1.-5. Juni 2011**

Kindergottesdienst

Liebe Kigo-Kids!



Wir laden Euch herzlich ein zu den Veranstaltungen und Kindergottesdiensten.

Wir freuen uns, dass so viele Kinder aus Frauombach, Hartershausen, Hemmen, Pfordt und Üllershausen unsere gemeinsamen Kindergottesdienste besuchen und laden Euch herzlich ein zu den nächsten Terminen, die alle um **10.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Hartershausen** stattfinden:

14. November 2010
28. November 2010
05. Dezember 2010
12. Dezember 2010
19. Dezember 2010
09. Januar 2011
23. Januar 2011
31. Januar 2011
06. Februar 2011
20. Februar 2011
06. März 2011.



Unser Kigo-Bus startet um:

**9.40 Uhr in Frauombach
9.45 Uhr in Pfordt
9.50 Uhr in Üllershausen**

Ach, übrigens:

Der Kindergottesdienstkreis ist keine geschlossene Gruppe.

Wir freuen uns immer über neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Infos gibt's bei den Mitgliedern des Helferteams oder beim Pfarrer.